

Ergebnisprotokoll

der außerordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schönwalde-Siedlung am 10.02. 2010

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:15 Uhr
Ort: kl. Sitzungssaal
Berliner Allee 3, 14621 Schönwalde-Glien

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde durch Frau Ines Zock eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit (7 Ortsbeiratsmitglieder) wurden festgestellt.

2. Einführung in die Tagesordnung mit kurzen Erläuterungen und allgemeinen Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Zock führt kurz in die Tagesordnung ein und informiert über die Notwendigkeit der Einberufung zur außerordentlichen Sitzung. Die Sitzung bzw. wichtige Beschlussfassungen vom 19.01.2010 müssen wegen fehlerhafter Bekanntmachung wiederholt werden.

3. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit einer Änderung festgestellt und genehmigt. Der Tagesordnungspunkt 8 wird wegen fehlender Zuarbeit von der Tagesordnung genommen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte schließen sich numerisch an.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Ortsteiles Schönwalde-Siedlung - Beratung und Beschlussfassung über die Korrektur des Beschlusses der GV zur Drs. Nr. 165/2009 bzgl. des B-Planes Nr. 25 Fehrbelliner Straße - Jugendklub und Bolzplatz

Der Tagesordnungspunkt wird durch Frau Zock kurz eingeleitet. Es gibt keine weiteren Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

**5. Bebauungsplan Nr. 25 „Fehrbelliner Straße – Jugendklub und Bolzplatz“, OT Siedlung
Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Auslegungsbeschlusses der GV zur Drs.Nr. 223/2009 vom 19.11.2009 (Drs.Nr. 258/2009)
Beratung über die Auslegung nach Änderung des Planentwurfs (Drs.Nr. 259/2009)**

Der Tagesordnungspunkt wird durch Frau Zock kurz eingeleitet. Es gibt keine weiteren Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Abstimmungsergebnis zu Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Auslegungsbeschlusses der GV zur Drs.Nr. 223/2009 vom 19.11.2009 (Drs.Nr. 258/2009): 7/0/0

Abstimmungsergebnis zu Beratung über die Auslegung nach Änderung des Planentwurfs (Drs.Nr. 259/2009): 7/0/0

**6. Bebauungsplan Nr. 03 Havelländische Straße
Beratung und Beschlussfassung über Abwägung
Beratung und Beschlussfassung zur Satzung**

Der Tagesordnungspunkt wird durch Frau Zock kurz eingeleitet. Frau Kosche äußert sich in der Sitzung zu den Begrifflichkeiten „Drempel und Kniestock“ und erklärt, dass es sich nach ihren Recherchen und Kenntnissen hier um „zwei paar Schuhe“ handelt. Frau Zock erwidert darauf, dass dies in dem Abwägungsvorschlag der Gemeinde allerdings nicht zum Ausdruck kommt. Hier werden die Begriffe Drempel und Kniestock gleichgesetzt. Herr Krug macht daraufhin den Vorschlag, dass der Bauamtsleiter Frank Schulz zur nächsten Sitzung eingeladen werden soll, um eine fachliche Erklärung abzugeben. Er schlägt weiter vor, über den Tagesordnungspunkt vorerst nicht abzustimmen. Die Mehrheit der Ortsbeiratsmitglieder haben hier **vor der Abstimmung** noch Klärungsbedarf.

Frau Zock bittet um Abstimmung über den Antrag von Herrn Krug.

Abstimmungsergebnis: 5/2/0

Frau Zock erklärt, dass damit über die Beschlussvorlage heute nicht abgestimmt wird. Bauamtsleiter Frank Schulz soll zur nächsten Ortsbeiratssitzung eingeladen werden, um die Ortsbeiratsmitglieder über die Begriffe „Drempel und Kniestock“ entsprechend aufzuklären.

7. Antrag der Ortsvorsteher zum Winterdienst

Der Antrag der Ortsvorsteher zum Thema Winterdienst liegt allen Ortsbeiratsmitgliedern vor. Es folgt eine kurze Diskussion.

Frau Kosche rügt vor der Abstimmung die Zuständigkeit des Ortsbeirates Schönwalde-Siedlung, da es sich hier um eine Satzung für die ganze Gemeinde Schönwalde-Glien handelt, welche geändert werden soll. Frau Zock verliest den § 46 Abs. 2 der Kommunalverfassung, wo geschrieben steht, dass der Ortsbeirat „zu allen den Ortsteil betreffenden Angelegenheit Vorschläge unterbreiten und Anträge stellen kann.“ Der Antrag der Ortsvorsteher würde bei positiven Votum als Antrag in die Gemeindevertretung gereicht werden.

Abstimmungsergebnis: 4/3/0

8. Sonstiges

Überraschend sind während der Sitzung die Planerin des Spielplatzes in der Richard Dehmel Straße, Frau Benninghoff, mit Herrn Jähnel aus dem Bauamt eingetroffen. Sie wollen die Ortsbeiratsmitgliedern über den Stand der Planungsarbeiten informieren. Frau Zock schlägt daher vor, den von der Tagesordnung gestrichenen TOP „Rekonstruktion des öffentlichen Spielplatzes“ nunmehr unter Sonstiges zu behandeln. Die Ortsbeiratsmitglieder sind einhellig mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Frau Benninghoff berichtet über die Einbeziehung der Kinder bei den Planungsarbeiten. Sie legt den Ortsbeiratsmitgliedern eine Karte vor, in welcher sowohl die Lage als auch die Art der Spielgeräte eingezeichnet sind.

Da den Ortsbeiratsmitgliedern keine Beschlussvorlage der Verwaltung vorliegt, hat man sich darauf verständigt, ein Meinungsbild abzufragen. Das Ergebnis Meinungsbildes lautet wie folgt:

Die Mitglieder des Ortsbeirates **sprechen sich einstimmig dafür** aus, das Projekt „Rekonstruktion des öffentlichen Spielplatzes in der Richard-Dehmel-Straße“ so umzusetzen, wie es uns heute von der Planerin vorgestellt worden ist. Der Planerin sprechen die Mitglieder des Ortsbeirates für ihre innovative Arbeit unter Einbeziehung vieler Vorschläge von Kindern ein ausdrückliches Lob aus.

Frau Zock beendet die Sitzung und wünscht allen Ortsbeiratsmitgliedern sowie den Gästen einen guten Heimweg.



Ines Zock
Ortsvorsteherin

Schönwalde, den 15.02.2010